

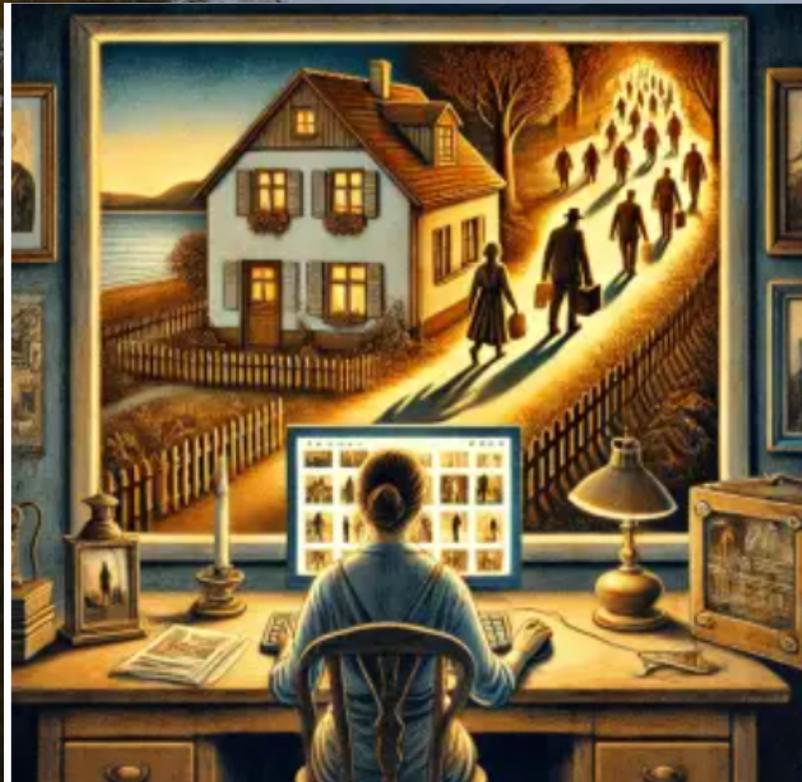


# 10-Punkte-Argumentation

These:

Jenny Erpenbeck, "Heimsuchung"

- genau das: ein "Heimsuchungsroman"
- kein Heimatroman



These: Erpenbecks Roman = kein Heimatroman,  
sondern ein "Heimsuchungsroman"

10 Argumente suchen den Widerspruch

1. Heimat nicht im Vordergrund, sondern die "Heimsuchung", die sie den Menschen wegnimmt.

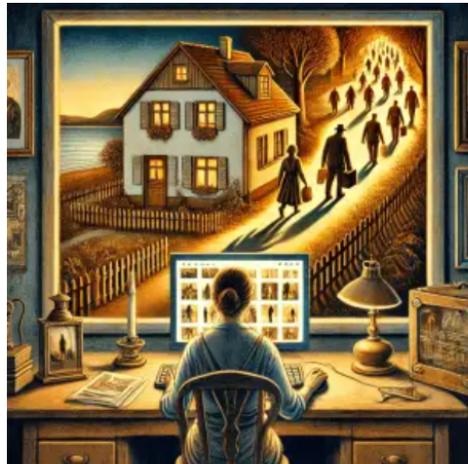
2. Ausnahme: welt des Großbauern = wie ein Heimatmuseum, aber für uns weitweg.

3. Geschichte eines Hauses vor allem aus der Besitzerperspektive - siehe Punkt 6

4. Bei der jüdischen Familie geht es nicht um den Verlust des Hauses, sondern ihrer Existenz.

5. Der Architekt verliert seine Position und seine "Schrauben-Kultur-Heimat" - wird nicht erklärt.

6. im Kapitel "Die unberechtigte Eigenbesitzerin" scheint das Haus wichtig zu sein, aber hier steht das Verlieren im Vordergrund, nicht der Wert der Dinge.



7. Markanteste Ausnahme = Tod von Doris, dort wird schmerzlich beschrieben, was mit ihrer Ermordung verloren geht.

8. Geschichte und der Wandel der Kulturen wird vorausgesetzt, aber nur als Kulisse für individuelle Schicksale

9. Es gibt keine Figur, die in ihrer Verwurzelung gezeigt wird, es geht immer um Entwurzelung.

10. "Heimsuchung" bedeutet nicht Heimatverlust, sondern existenzielle Erschütterung.



Interessiert sind wir vor allem an Fragen und Anregungen in den Kommentaren. Nur so werden wir "schlauer" ;-)

*Hier kommt gleich der Link*

*---*

*Auf der Website*

- *Aktualisierungen*
- *und die Korrektur*
- *möglicher Fehler*

Infos zum Video

Fragen und Anregungen können auf dieser Seite abgelegt werden:

<https://textaussage.de/schnelle-hilfe-bei-aufgaben-im-deutschunterricht>

ht@textaussage.de

*Wer mehr möchte;  
Tipps und Hilfen*

*---*

*"schnell-durchblicken"  
einfach abonnieren*

*---*

*und weiter  
weiterempfehlen ;-)*

*Puzzle und Mosaik - Wie man wissen veranschaulicht*

Wenn die Wolken weg sind, lichtet sich der Blick

<https://schnell-durchblicken.de/erpenbeck-roman-heimsuchung-kein-heimatroman>

